

Am 25.04.2009 im Haus des Sports

Reibungsloser Verlauf der Jugendvollversammlung 2009

Am 25.04.2009 fand im Haus des Sports in Kiel die diesjährige Jugendvollversammlung 2009 des SHBV statt, die recht gut besucht war.

SHBV-Jugendwart Horst Böttger eröffnete um 15.10 Uhr die Versammlung. 34 Mitgliedsvereine hatten ihre Delegierten entsandt, die mit insgesamt 153 Stimmen vertreten waren.

Acht Mitglieder des AfJ und drei Vertreter der Kreise erweiterten den Kreis. Dringlichkeitsanträge wurden nicht gestellt, die Tagesordnung wurde, wie in der SMASH im Voraus abgedruckt, einstimmig ohne Änderungen genehmigt.

Der ausgelegte Bericht des Jugendwartes wurde vom Jugendwart Horst Böttger mündlich um einige Punkte ergänzt, wobei es in erster Linie darum ging, die hervorragende Arbeit der einzelnen Ausschussmitglieder und der drei Bezirksjugendwarte in den einzelnen Arbeitsgruppen zu würdigen.

Weitere Wortmeldungen aus der Versammlung ergingen nicht.



Horst Böttger brachte die Versammlung souverän über die Bühne. Foto: Archiv/M.Rosburg

Rüdiger Michalski stellte den Antrag, den AfJ zu entlasten. Die Entlastung erfolgte einstimmig.

Zahlreiche Änderungsanträge wurden der Versammlung zur Genehmigung vorgelegt. Alle Anträge passierten die Versammlung teilweise einstimmig bzw. mit sehr großer Mehrheit. (Anträge sind der Einladung zum Verbandstag des SHBV am 16.05.2009 beigefügt).

Von Horst Böttger wurden die Veranstaltungstermine 2009/2010 bekannt gegeben. Von Nadine Kuhnert wurden die Termine für den VICTOR Junior-Cup mitgeteilt. Die Termine für den VICTOR Mini-Cup stehen noch nicht fest.

Horst Böttger teilte mit, dass am 9. Juni 2009 ein Treffen der Jugendwarte stattfinden wird.

Ohne Probleme konnte Horst Böttger die Vollversammlung um 17.10 Uhr schließen und den Teilnehmern einen guten Heimweg wünschen.

Manfred Rosburg

Deutsche Meisterschaft U 22 in Regensburg . . .

Neele Voigt holt den Titel im Einzel

In Regensburg machte sich Neele Voigt selbst das beste Geschenk. An ihrem 20. Geburtstag holte sich die Wittorferin in Regensburg bei der Deutschen Meisterschaft U 22 den Titel.

Nach einem schweren Auftaktsieg gegen Fabienne Köhler mit 21:6, 18:21 und 21:11 lief es gegen Eva Kohlhaas im Viertelfinale beim 21:10 und 21:14 schon runder.



Neele Voigt holte sich den Titel im Dameneinzel. Foto: BW Wittorf

Im Halbfinale wartete die stark eingeschätzte Jugendspielerin Inken Wienefeld aus Hamburg. Aber an ihrem Geburtstag war Neele nicht zu stoppen, mit einer sehr guten Vorstellung zog Neele in zwei Sätzen ins Finale ein.

Dort war wie bei der Deutschen Rangliste in Saarbrücken wieder Mona Reich die Gegnerin. In Saarbrücken hatte Neele noch knapp in drei Sätzen verloren. Diesmal wollte es die Wittorferin besser machen. Allerdings sah es im ersten Satz nicht danach aus, Mona konnte mit druckvollem Spiel ein ums andere Mal punkten und holte sich mit 21:18 den Satz.

Danach besann sich Neele auf ihre kämpferischen Qualitäten, fand über den Kampf immer besser ins Spiel und gewann den zweiten Satz ebenfalls mit 21:18.

Der entscheidende dritte Satz war heiß umkämpft, aber Neele ließ nicht locker und gewann am Ende knapp aber verdient den Titel. Herzlichen Glückwunsch vom gesamten SHBV.

Auch im Doppel mit ihrer Vereinskameradin Kathleen Ebersbach lief es am Anfang recht gut.

Allerdings kam dann im Viertelfinale gegen Bonni / Kattenbeck in drei knappen Sätzen das Aus.

Für die restlichen Spieler des SHBV lief es nicht ganz so gut, das Viertelfinale erreichten noch Nadine Kuhnert mit Partnerin Amelie Olwa im Damendoppel, Nico Coldewe und Kathleen Ebersbach im Mixed und Alexander Strehse mit Mats Hukriede im Herrendoppel.

Horst Böttger

Inhalt

Jugendvollversammlung 2009	1
Neele Voigt holt DEM-Titel	1
Aktuelle Rangliste des SHBV	2
TSV Trittau bei DMM 4.	3-5
Änderung Leistungsnachweise	5
4.VICTOR Mini-Cup	5+6
Flora Cup 2009	7+8
Sommer Camps 2009	8
Verbandsliga /Landesligen	9+10
Frauen-Badmintonntag	10
Drei neue nationale SR	10
Tunierausschreibungen	10-12
Abschlusstabellen 2009	13-15

Titelfoto: Der Mini-Cup erfreut sich immer noch großer Beliebtheit. Hier die Siegerehrung der U 11 Jungeneinzel in Schafflund. Foto: Frank Geiss

Gruppenpokal U 13 in Goldbach

Zweiter Platz für Gruppe Nord

Das war mal ein gelungener Ausflug für die jungen SHBV Athleten nach Goldbach. In der erfolgreichen 1. Mannschaft der Gruppe Nord spielten mit Nadine Cordes, Bjarne Geiss und Maximilian Graf drei Schleswig-Holsteiner.

Nach drei gewonnenen Gruppenspielen kam es im Halbfinale zum Duell mit der zweiten Mannschaft der Gruppe Südost. Mit 7:2 gab es einen klaren Sieg und den Einzug ins Finale, wobei Nadine Cordes

und Maximilian Graf jeweils ihre Spiele gewannen.

Das Finale gegen die erste Mannschaft der Gruppe West war äußerst knapp, beim 4:5 fehlte einfach nur ein Quentchen Glück.

Die Mannschaft Gruppe Nord 2 wurde mit Neele Rubow, Antje Biel, und Lisa Woidich ebenfalls von drei Athleten vom SHBV verstärkt. Am Ende sprang immerhin Platz sieben heraus, wobei die SHBV Mädels insgesamt eine gute Leistung ablieferten. Jetzt bleibt abzuwarten, welche Spieler die Bundestrainer überzeugen konnten und zu der Zentralen Sichtung eingeladen werden.

Horst Böttger

DMM U 19

TSV Trittau im Halbfinale

Es hätte auch anders laufen können

Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften U19 in Langenfeld wurde der TSV Trittau vom Pech verfolgt und letztlich Vierter.

Wir waren an 3 gesetzt und gewannen unsere ersten beiden Gruppenspiele gegen Jena souverän 7:1 und das Spiel ums

benötigten wir lediglich ein Unentschieden im letzten



Halbfinale gegen Sterkrade-Nord mit viel Kampfgeist 6:2. Da die an 2 gesetzten Bayern aus Lauf ebenfalls 7:1 gegen Jena aber nur 5:3 gegen Sterkrade gewannen,

nervlicher Anspannung.

Dass wir das 2. und 3. Jungeneinzel nicht gewinnen konnten, war klar, somit hatten wir noch sechs Chancen, um das Unentschieden zu erreichen.

Gruppenspiel, um das einfachere Halbfinalspiel zu bekommen. Es war ein Spiel voller Intensität und

Souverän siegten unser 2. Doppel Leon Kneip / Moritz Freudenthaler, das 1. Einzel Nikolaj Persson gegen Tobias Wadenka und das Mixed Linda Klasen/ Nico Coldewe gegen die stark spielenden Isabel Hertrich/Marc Schwenger.

Doch dann verlor sowohl das 1. Doppel Persson/Coldewe überraschen deutlich -15/-11 gegen die

Deutschen Meister im Doppel, Wadenka/ Max Schwenger als auch das Damendoppel ärgerlich knapp -15/20/-17 gegen Hertrich/Oliwa.



Doch noch war alles drin. Merle Wossidlo im Dameneinzel gegen Amelie Oliwa begann stark und gewann den ersten Satz 21:6. Doch dann, keiner weiß warum, stieg die Fehlerquote, aber auch die Gegnerin wurde stärker und erlief jeden Ball, 12:21.

Im Entscheidungssatz erneut ein guter Start von Merle, die eigentlich in einer Trainingspause steckt, weshalb die Fehler zu erklären waren. Über ein 6:0 ging es zum Seitenwechsel bei 11:7 und auch bei 17:14 sah noch alles nach dem Unentschieden und dem Gruppensieg aus, doch auf einmal klappte nichts mehr und der Satz war weg 17:21.

Ärgerlich aber nicht zu ändern. Wir wollten trotzdem ins Finale, und der Weg sollte nun über die an 1 gesetzten Titelverteidiger aus Fischbach führen.



Redaktionsschluss

Ausgabe 8/2009

ist der

10.07.2009 !!

14:00 Uhr !

Die Aufstellung wurde immer wieder verändert und über den Haufen geworfen, es ist halt immer ein Pokerspiel.



Mit einer Überraschungsaufstellung standen wir am nächsten Morgen dem Gegner gegenüber, doch die hatten ihre Aufstellung auch verändert. Jetzt kam es auf jeden Satz und jeden einzelnen Punkt an. Moritz und Jonathan im 1. Doppel hätten fast den ersten Satz gewonnen doch 3 schnelle Fehler beim Stand von 18:18 und die Chance war weg so wie dann auch der zweite.

Das Damendoppel und 2. Jungendoppel holten wir jeweils in zwei Sätzen. Auch Nikolaj spielte gegen Philip Merz stark auf und zeigte bei seinem Zweisatzsieg keine Schwäche. Mit Nico im Einzel hätte bestimmt keiner gerechnet, er spielte auch gut, doch Jonas Geigenberger war ein Tick besser und gewann das "Duell der Doppelspieler". Merle stand gegen die Deutsche Meisterin U17, Alina Hammes, auf verlorenem Posten.

Alles war bisher in zwei Sätzen entschieden worden.

Moritz sollte gewinnen und das Mixed

eventuell auch, aber zumindest einen Satz gewinnen.

Moritz gewann den ersten Satz sicher 21:15, Nico/Linda verloren ärgerlich den ersten Satz 18:21. Dann riss der Faden bei Moritz und er verlor den zweiten Satz 13:21. Der dritte war ein einziges Kampfspiel ohne gute Ballwechsel. Am Ende zwei Matchbälle, doch der Sieger kam aus Fischbach. Und im Mixed kam es noch schlimmer, als Nico bei einer Abwehr die Hand von Linda traf, die daraufhin verletzt aufgeben musste.

Der Traum vom Finale und einer Revanche gegen Lauf war geplatzt!

Doch im Spiel um Platz drei gegen Mülheim ging es noch um die Bronzemedaille, doch die Stimmung war am Boden, da Linda uns auch nicht mehr zur Verfügung stand, weil sie sofort nach dem Halbfinale ins Krankenhaus fuhr.

Doch mit unserem Joker Jeanette Kuhnert konnte Merle das starke Damendoppel aus Mülheim, Altenbeck/Kölsch, in zwei Sätzen besiegen.

Mit dem Sieg von Persson/Coldewe im 1. Doppel und der eingeplanten Niederlage im 2. Doppel war die Ausgangs

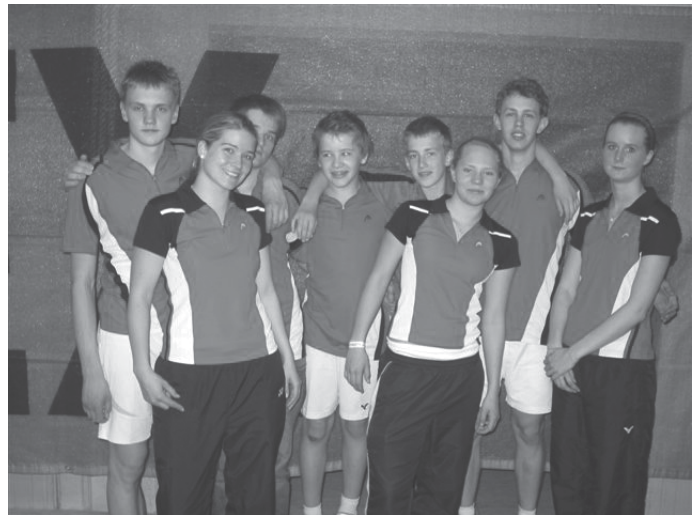
lage gut.

Das 2. und 3. Einzel gingen an die älteren Spieler aus Mülheim und auch Jeanette konnte gegen Katharina Altenbeck trotz guter Taktik am Ende nicht die Punkte verbuchen. Es lief auf ein Unentschieden hinaus. Das Mixed von Merle und Nico wurde klar gewonnen und auch Nikolaj gewann, doch leider gönnte er sich im zweiten Satz eine kleine Pause (13/-19/8), sodass wir am Ende die Begegnung mit 4:4 und 8:9 Sätzen verloren und ohne Medaille nach Hause fahren sollten.

Wir wussten alle, dass eine Medaille nicht unverdient gewesen wäre.

Doch die Mannschaft kann stolz sein auf das Erreichte, da sie zur Hälfte aus U15- und U17-Spielern bestand und eine super Disziplin und Geschlossenheit zeigte.

Auf jeden Fall hatte diese DMM alles, was diesen Sport ausmacht: enge Spiele, Aufstellungspoker, glückliche Siege,



ärgerliche Niederlagen, Stimmung, Diskussionen, nervliche Anspannung und Spaß. **Thies Wiediger**

Der SHBV-Schiedsrichterwart meldet . . .

Änderungen bei den Leistungsnachweisen

Für die kommende Saison hat der Schiedsrichterausschuss am 04.03.2009 folgende Änderungen für Leistungsnachweise vorgenommen.

Diese Änderungen basieren darauf, dass die Gruppe Nord im DBV im Januar 2008 und September 2008 den Einsatz von Schiedsrichtern/Innen in der Regionalliga gefordert und beschlossen hat. Dieser Beschluss ist im Januar 2009 rechtskräftig geworden und muss vom SHBV in der neuen Saison umgesetzt werden.

Der Schiedsrichterausschuss gibt im Folgenden die Einsätze für Leistungsnach-

weise bekannt.

1. Einsatz in der 2. Bundesliga bei BW Wittorf/Neumünster in NMS

a) SHBV Schiedsrichter international/national und alle guten Schiedsrichter/Innen des SHBV. Diese Einsätze werden durch den Vorsitzenden des AfSR geplant.

b) alle geprüften Schiedsrichter/Innen des SHBV als Linienrichter

2. Einsatz in der Regionalliga bei BW

Wittorf/Neumünster in NMS

a) alle geprüften Schiedsrichter/Innen des SHBV

3. Einsatz in der Regionalliga bei TSV Trittau/VfB Lübeck in Trittau

a) alle geprüften Schiedsrichter/Innen des SHBV

4. Einsatz auf Landesebene bei folgenden Turnieren

a) 1 NDRT U17/U19 vom **12.09.2009 bis 13.09.2009** in Schwarzenbek

b) LEM O19 vom **05.12.2009 bis 06.12.2009** (Ort steht noch nicht fest)

Sollten bei anderen Turnieren des SHBV auf Landesebene Schiedsrichter/Innen Benötigt werden, so werden diese durch den Vorsitzenden AfSR rechtzeitig mit einer Ausschreibung angefordert.

Helmut Krüger - AfSR SHBV

4.VICTOR-Mini-Cup in Schafflund

Nur schwache Beteiligung

Ob es an der geographischen Lage des Austragungsortes oder an der terminlichen Lage im Konfirmationsmonat Mai lag, die Meldezahlen beim letzten Victor-Mini-Cup dieser Saison waren erschreckend gering.

Lediglich 49 Kinder hatten in allen vier

Sollten die Teilnehmerzahlen dennoch insgesamt so niedrig bleiben, werden wir überlegen, das Turnier für alle Altersklassen komplett an einem Tag durchzuführen.

Das Turnier in Schafflund verlief aufgrund der geringen Meldezahlen kurzweilig und entspannt. Die Schafflunder hatten die Halle sehr gut hergerichtet. Am Samstag setzen sich in allen Altersklassen die Favoriten durch.

Ergebnisse:



Siegerehrung Jungeneinzel U 9

Altersklassen gemeldet, wobei die Jungen mit 33 Teilnehmern noch relativ gut vertreten waren.

Die 16 Teilnehmerinnen bei den Mädchen spiegeln den schon über die gesamte Saison anhaltenden schwachen Zulauf wieder. Hier muss auf jeden Fall etwas geschehen. Wir werden bemüht sein, dieses Turnier, welches als Einstieg bereits für die „Kleinen“ genutzt werden soll, weiter publik zu machen und den Trainern und Kindern die Scheu zu nehmen, erste Turniererfahrungen unter Gleichaltrigen zu sammeln.



Siegerehrung Jungeneinzel U 11



Siegerehrung Jungeneinzel U 10

U9 JE

1. Tjorven Konrad Meyer

(TSV Schwarzenbek)

2. Tomic Ludwig (TSV Schwarzenbek)
3. David Taylor (BW Wittorf)
4. Julian Kröger (TSV Trittau)

U9 ME

1. Janina Fink (TSV Schwarzenbek)
2. Paulina Uhlich (BW Wittorf)
3. Miriam Rappen (TSV Schwarzenbek)

U11 JE

1. Hanjo Thiele (Möllner SV)
2. Keno Gerdes (BSG Eutin)
3. Roluf Schröder (SSV Schafflund) eigent. U10

ULRICH SCHAAF

Der Badmintonspezialist
Versandhandel

- preiswert und zuverlässig -

SCHLÄGER	inkl. Besaitung
YONEX ARC Saber 10	149,00
YONEX ARC Saber 7	135,00
YONEX Nano S 9000	139,00
YONEX Nano S 8000	125,00
YONEX Nano S 7700	128,00
YONEX Nano S 7000	119,00
YONEX Nano S 6000	115,00
YONEX Nano S 5000	109,00
YONEX Armortec 900 P / T	145,00
YONEX Armortec 700	109,00
YONEX Muscle Power 99	99,00
CARLTON Fireblade Elite	129,95
WINEX ION 3000	NEU 99,00
WINEX Nanotec 9900	NEU 99,00
WINEX Nanotec 7700	NEU 99,00
WINEX Armanetik 800 TI	99,00
WINEX Armanetik 802 TI	99,00
WINEX Armanetik 700 TI	109,00
WINEX Armanetik 703 TI	99,00
WINEX Mighty Muscle 99	99,00
WINEX Mighty Muscle 88	85,00
WINEX Titanium 12	114,00
WINEX Titanium 8	89,00
WINEX Swing Power Ti SS/SR	94,00
HEAD Metallix 10000	149,00
HEAD Metallix 8000	129,00
VICTOR Dual Pipe 8000	95,00
VICTOR Inside Wave 6000	129,00
VICTOR Inside Wave 5000	119,00
VICTOR Inside Wave US Edition	69,00
VICTOR Response	49,00
Oliver T - 40 Speed	119,95
OLIVER Flexon A	59,95

NATURFEDERBÄLLE	Preis pro Dtzd.
VICTOR Champion	16,99
VICTOR Service	14,99
VICTOR Maxima	12,75
VICTOR Queen	10,75
HEAD Air Power 50	15,20
HEAD Air Power 40	13,70
HEAD Air Power 30	10,50
TORRO HIT 750 Training	9,50
BABOLAT Pro	14,50
BABOLAT Start	12,00
WINEX World Tournament	13,90
WINEX Official	10,00
YONEX AS 10	12,00
YONEX AS 20	16,50
YONEX AS 30	17,90
YONEX AS 40	19,30
RSL Tourney Nr. 1	15,50
RSL ACE	12,95
OLIVER Apex 100	14,60
TECNO 200	12,50
YONEX Mavis 500 (Nylon)	14,50
YONEX Mavis 350 (Nylon)	13,50

SAITEN	
BOB-VS Darm	18,00
YONEX BG-65	(200m) 69,00
ASHAWAY Flex 21	(200m) 107,00
ASHAWAY Rally 20/21/22	(200m) 55,00

BADMINTONSCHUHE	
ASICS Gel Blade	NEU 74,90
ASICS Gel Hunter	NEU 56,90
ASICS Control	39,90
HI-TEC 4 SYS	89,95
YONEX SHB 100 M / L	82,50
YONEX SHB 89	65,00
YONEX SHB 91	NEU 79,00
VICTOR ASD 9800	99,90
VICTOR AWS Plus 9500	95,00
VICTOR Matsui 8000	49,90
KASON GS 96	69,90
KASON GS 70	49,90

Bitte Gesamtpreisliste anfordern!

Deutschlands TOP-Versand

mit Fachverstand

Wassermannsweg 20

33161 Hövelhof

Telefon (05257) 1364

Fax (05257) 5194

<http://www.badmintonversand.de>

4. Jonathan Herbst (Gettorfer SC)



Siegerehrung Jungeneinzel U 12

U11 ME

1. Fabienne Hunger (TSV Trittau)
2. Melanie Jacke (SV Henstedt Ulzburg)



Siegerehrung Mädcheneinzel U 11

3. Ayna Kleinschmidt (SSV Schafflund)
 4. Nathalie Lorenzen (TSV Trittau)
- Auch am Sonntag gab es keine Überraschungen bei den Endplatzierungen. Fast alle Favoriten waren angereizt und konnten ihre Leistung aus den vorangegangenen Turnieren bestätigen. Ergebnisse:

U10 JE

1. Bent Meyer (Rendsburger BC)
2. Bastin Winkel (BW Wittorf)



Siegerehrung Mädcheneinzel U 10.

3. Hendrik Johannsen (SSV Schafflund)

4. Alexander Hoppe (SSV Schafflund)

U10 ME

1. Amrei Dmoch (Büchen-Siebeneichener SV)
2. Kimberly Freundlich (SSV Schafflund)
3. Ann Sophie Kurschat (TSV Großsolt Freienwill)

U12 JE

1. Daniel Seifert (TSV Schwarzenbek)
2. Torge Bauer (BW Wittorf)
3. Falk Roßmann (TSV Wacken)

4. Alexander Lustig (BSG Eutin)

U12 ME

1. Romina Plöger (Krummesser SV)
2. Paula Schekahn (BSG Eutin)
3. Carina Hingst (BW Wittorf) eigentlich U11 !!!
4. Annika-Kristina Meyer (TSV Schwarzenbek)

Insgesamt haben in der vergangenen Saison 105 Kinder (im Durchschnitt

schnitt leider nur 59 Kinder) aus 21 Vereinen an der Victor Mini-Cup Serie teilgenommen. Die große Anzahl der meldenden Vereine war schon sehr erfreulich, nur an den Teilnehmer zahlen müssen wir noch arbeiten. Häufig war die Wohnortnähe zum Austragungsort ein Kriterium für die Meldung.

Da es sich jedoch um ein Nachwuchsturnier für die U9er bis U12er aus ganz Schleswig Holstein handelt, möchten wir auch mit den Austragungsorten allen gerecht werden. Hiermit unser Appell an die Trainer und Eltern: Kommt doch bitte auch zu den Turnieren, die etwas weiter entfernt sind.

Eure Kinder haben bestimmt trotzdem viel Spaß !!! **Gesamtsieger 2008/2009**

U9 ME

- Janina Fink (TSV Schwarzenbek)
U9 JE
Tjorven Konrad Meyer (TSV Schwarzenbek)
U10 ME
Jonna Siever (TSV Trittau)
Amrei Dmoch (Büchen Siebeneichner SV)
U10 JE
Roluf Schröder (SSV Schafflund)
U11 ME
Carina Hingst (BW Wittorf)



Siegerehrung Mädcheneinzel U 9

U11 JE

- Keno Gerdes (BSG Eutin)
Hanjo Thiele (Möllner SV)
U12 ME
Romina Plöger (Krummesser SV)



Siegerehrung Mädcheneinzel U 12

U12 JE

- Torge Bauer (BW Wittorf)
Allen einen herzlichen Glückwunsch

Der Mini-Cup Lehrgang findet vom **5.-7.6.2009** in Eckernförde statt. Übernachten werden wir in der Heuherberge in Waabs. Wir hoffen auf gutes Wetter und drei schöne Tage.

Frank Geiss

Fotos: Frank Geiss

Flora Cup 2009

BW Wittorf holt den Cup

Durch Siege in allen Altersklassen konnte Blau-Weiß Wittorf den Flora Cup 2009 gewinnen. Die Neumünsteraner kamen in der Vereinswertung auf 212 Punkte, während der Zweitplatzierte Elmshorner MTV 145 Punkte erreichte.

Der TSV Trittau landete mit 142 Punkten Torge Bauer / Enno Elges in U13a sowie auf dem dritten Platz.

Bereits nach dem ersten Tag lag Wittorf durch Siege der Mixedpaarungen Amelie Triebel / Lukas Ebersbach (SV Hammer / BWW) in U15a, Marie Petersen / Thore Neitzel (BWW / EMTV) in U15b sowie weiteren vorderen Plätzen mit 45 Punkten an der Spitze. Im Einzel kamen erste Platzierungen von Kathleen Ebersbach (U19m) und Carina Hingst (U11a) dazu, während im Doppel Tanja Paulsen / Kathleen Ebersbach (TuS Teutonia Alveslohe / BWW) in U19a, Ole Hammerich / Dennis Gleber (BWW / PSV Ludwigshafen) sowie Tjorven Geiss / Amelie Triebel (BWW / SV Hammer) in U15a, Marie Petersen / Juliane Ebersbach in U15b,



BW Wittorf NMS holte sich in Elmshorn den Flora Cup 2009.

Foto: Chr. Fiedler

Carina Hingst / Vanessa Karklinat (BWW / TSV Kropp) in U11a ganz oben auf dem Treppchen standen. Nach dem geteilten Sieg in 2008 freuten sich die Neumünsteraner sehr, die guten Leistungen des Vorjahrs noch mal übertroffen zu haben.

Carina Hingst / Vanessa Karklinat (BWW / TSV Kropp) in U11a ganz oben auf dem Treppchen standen. Nach dem geteilten Sieg in 2008 freuten sich die Neumünsteraner sehr, die guten Leistungen des Vorjahrs noch mal übertroffen zu haben.

Erste Plätze erreichten aus dem Bereich des SHBV außerdem noch Claudia Karziewicz (MTV Heide), Andre Helpap (TSV Trittau), Lisa Woidich (TSV Trittau), Marcel Boll (TSV Wacken), Lena-Marie Groß (TSV Großsolt-Freienwill) sowie Marina Korch (TuS Teutonia Alveslohe) im

Einzel, Vanessa Poyatos/Elisa Steffen (PSV Ludwigshafen / TSV Schwarzenbek), Claudia Karziewicz / Marra Johannsen (MTV Heide), Andre Helpap / Niklas Klein (TSV Trittau) sowie Tjorven Meyer / Kai Heide (TSV Schwarzenbek) im Doppel und Merle Wossidlo / Nico Coldewe (TSV Trittau), Felix Hilge / Stina Hintze

**Redaktionsschluss
für Ausgabe 08/2009
ist der
10.07.2009 14.00 Uhr**



**Nutzen Sie unseren Versandservice,
oder besuchen Sie uns in Hamburg-Wandsbek.**

Bei uns: Die neue YONEX Textilkollektion



Ein Klick auf unsere Spar-Schweinepreise:
www.rw-sport.de



YONEX Nanospeed 9900	155,-
YONEX Nanospeed 100	43,-
YONEX ARC SABER 10	139,-
YONEX ARC SABER 9	139,-
YONEX ARC SABER 7	134,90
YONEX ISO 865 IT (Sondermodell)	25,-
HEAD METALLIX 2000	39,-
VICTOR DUAL PIPE 9000	85,-
VICTOR Super INSIDE WAVE 32	89,-
VICTOR Super INSIDE WAVE 31	79,-
VICTOR Ripple Power 11	75,-
OLIVER Power 800	32,-

Telefon: 040 / 652 82 89 u. 693 93 00
Fax: 040 / 696 18 24 u. 652 82 89
E-mail: rw-sport@t-online.de

Internet: www.rw-sport.de
Walddörferstraße 80, 22041 Hamburg-Wandsbek
Direkt: Metrobushaltestelle Gladowstraße, Linie 8

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag: 10-12 und 14-18 Uhr
Samstag 10-13 Uhr

(Elmshorner MTV / TSV Trittau) sowie Lisa Woidich / Jonas Schröder (TSV Trittau / TSV Schwarzenbek) im Mixed.

Bei den Vereinswertungen der verschiedenen Altersklassen dominierte Blau-Weiß Wittorf ebenfalls. Sie konnten den Sieg in U13 vom Vorjahr wiederholen und teilten sich mit AB Aarhus den Gewinn des Wanderpokals in U15. Bei U11 gewann der TSV Schwarzenbek, in U17 Vejlen Badminton Klub und in U19 der BC Tempelhof.

Über 750 Spielerinnen und Spielern wollten bei der achtzehnten Auflage des Turniers mit dabei sein. Erstmals mussten dabei keine Meldungen abgewiesen werden. Möglich war dies durch die Nutzung einer weiteren 6-Felder-Halle, so dass auf insgesamt 37 Feldern gespielt werden konnte. Die fünf Hallen liegen dabei weniger als 4 km auseinander. Eine in Schleswig-Holstein fast einmalige Infrastruktur. Erstmals hatten die Ausrichter Elmshorner BC, Elmshorner MTV und Förderverein für Badminton auch in U13 eine M-Klasse an

geboten. Diese sollte zuerst nur im Einzel stattfinden. Durch das gute Meldeergebnis entschlossen sich die Ausrichter aber dazu, in dieser Altersklasse auch Doppel und Mixed zu spielen. Dies lockte beispielsweise auch den Badmintonverband Midjylandan, der mit 26 Spielerinnen und Spielern nach Elmshorn gekommen war.

Eine weitere Neuerung stellte das Abendessenangebot dar, welches sehr gut angenommen wurde. Christian Ostgathe von FC Victoria Heiden sagte hierzu: „Wir sind mit

einer großen Gruppe von Leuten ange-reist. Bisher mussten wir uns immer ex-



Anna-Lena Schlüter (Elmshorner MTV) im U 13 M-Klasse Mädchen-einzel.
Foto: Chr. Fiedler



Die Turnierleitung für U 9 und U 11 **Matthias Bull** und **Anja Clausen** konzentriert bei der Arbeit.
Foto: M.Fischbacher

tern essen gehen oder uns Pizza kommen lassen. Ein Abendessen in der Halle ist insbesondere organisatorisch eine große Erleichterung.“

Die Ausrichter danken allen Helfern, den Unternehmen NordSport, X-B-Born, Kölln-Flocken sowie Pinneberger Verkehrsgesellschaft und der Stadt Elmshorn für Ihre gute Unterstützung.

Die Planungen für den Flora Cup 2010 sind bereits angelaufen. Der Termin steht zwar noch nicht fest, wird aber auf der Homepage www.floracup.de veröffentlicht. Hier gibt es auch die vollständigen Ergebnislisten 2009, alle Spielpläne und vieles mehr.

Jesper Clausen

Der Flora Cup ist Deutschlands größtes Badmintonturnier. Er findet Ende April / Anfang Mai in Elmshorn statt. Teilnehmen können Badmintonspielerinnen und Badmintonspieler der Altersklassen U9 bis U19. Gespielt wird in drei Leistungsklassen.

In den Sommerferien schon was vor ???

Sommercamps 2009 in Alveslohe

Hallo SpielerInnen, JugendwartInnen und TrainerInnen,
hiermit laden wir euch zu den diesjährigen Sommercamps vom
Camp 1: 15.08.2009 - 19.08.2009
und

Camp 2: 20.08.2009 - 24.08.2009

in die Alvesloher Bürgerhalle /Am Bahnhof ein.

Kosten EUR 150,00

Darin enthalten sind:

- Trainer
 - Neue Bälle
 - Trainingsbälle
 - 3 Mahlzeiten pro Tag
 - Übernachtung in der Schlafhalle
 - 2-3 Trainingseinheiten pro Tag
- Zusätzlich bieten wir auch dieses Jahr wieder ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Anmeldungen ab sofort an Thies.Wiediger@gmx.de oder 0163/6180741

Thies Wiediger